

B E G R I F F S **KONKORDANZ**

R
O
N
E

I
N
D
E
R

I R P
E A O
S N S
E G T
N S E
A L
L

E
I
C
H
E
N





Über den Autor

Dr. Harold L. Willmington ist Vize-Präsident der *Liberty University* und Leiter des *Liberty Home Bible Institute* mit mehr als 80 Studenten aus allen Staaten der USA und aus weiteren 30 Ländern weltweit. Das Lehrprogramm wird im Fernstudium über Kurse vermittelt. Über 10 Millionen Tonträger mit Lehrvorträgen von Dr. Willmington sind weltweit im Umlauf. Dr. Willmington studierte u.a. am Theologischen Seminar in Dallas und erwarb akademische Abschlüsse u.a. am *Moody Bible Institute*. Er war 17 Jahre als Pastor tätig und ist Autor von zahlreichen Büchern mit systematischen Erarbeitungen und Darstellungen biblischer Themen, u.a. *Willmington's Bible Handbook*, *Willmington's Guide to the Bibel* und *The Outline Bible*.

H. L. Willmington

Begriffskonkordanz

Best.-Nr. 271928

ISBN 978-3-86353-928-3

Titel des amerikanischen Originals:

Complete Book of Bible Lists

© Copyright 1987 by H. L. Willmington

All rights reserved. Previously published under the title »Willmington's Book of Bible Lists«

Published by Tyndale House Publishers, Inc. Wheaton, Illinois

Text der Elberfelder Bibel 2006

© 2006 by SCM R.Brockhaus in der SCM Verlagsgroupe GmbH Witten/Holzgerlingen

3. Auflage 2025

© 1999–2025 Christliche Verlagsgesellschaft mbH

Am Güterbahnhof 26 | 35683 Dillenburg

info@cv-dillenburg.de

(Dieser Titel erschien bereits unter dem Titel »Elberfelder Begriffskonkordanz« bei SCM R.Brockhaus in der SCM-Verlagsgroupe GmbH, Witten/Holzgerlingen.)

Übersetzung und Zusammenstellung: Joachim Köhler, Zweenfurth

Satz: OLD-Media OHG, Neckarsteinach

Umschlaggestaltung: Christliche Verlagsgesellschaft mbH

Druck: GGP Media GmbH, Pößneck

Printed in Germany

Wenn Sie Rechtschreib- oder Zeichensetzungsfehler entdeckt haben, können Sie uns gern kontaktieren: info@cv-dillenburg.de

Einführung

Die *Begriffskonkordanz* verbindet zwei vertraute Ansätze für biblische Nachschlagewerke: Zum einen behandelt sie wie ein Lexikon mehr als 350 biblische Begriffe innerhalb verschiedener Sachgebiete in alphabetischer Sortierung, z.T. mit Querverweisen zu verwandten Begriffen; zum anderen bietet sie wie eine Konkordanz zu jedem Begriff mindestens eine typische Belegstelle, die diesen erläutert und seine einzelnen Aspekte verdeutlicht. Jede Belegstelle beinhaltet ein vollständiges Zitat nach dem Text der *Elberfelder Bibel*. Zusätzlich wird bei jedem Sachgebiet in Querverweisen auf ein verwandtes Sachgebiet hingewiesen. Das Sachgebiet »Begräbnisse und Trauerfeiern« verweist den Leser z.B. auf das Sachgebiet »Weinen, Trauern und Wehgeschrei«. Über die Vielfalt der erfassten Sachverhalte kann man sich im Inhaltsverzeichnis orientieren und sich so auf schnelle Weise einen Überblick verschaffen.

Wofür kann man diese Fundgrube biblischer Themen nutzen? Sie eignet sich für den Einsatz bei der Vorbereitung von Lektionen und Predigten, bei Gruppenarbeiten und im individuellen Bibelstudium sowie in der persönlichen Andacht.

Nehmen wir an, jemand studiert die Auferweckung des Lazarus, eines der bekanntesten Wunder Jesu. Wenn er weitere Hintergrundinformationen über Anzahl und Art der biblischen Wunder wünscht und wissen will, wer sie vollbrachte bzw. wo sich die jeweiligen Bibelstellen befinden, kann er in den Verzeichnissen im Sachgebiet »Wunder« nachsehen. Hier sind alle Wunder der Bibel in der Zuordnung zu denjenigen aufgeführt, die sie vollbracht haben. Den Wundern Jesu schließen sich also die Wunder an, die Elia, Elisa, Mose, Petrus und Paulus vollbracht haben. Wenn der Betreffende das Verzeichnis mit den Wundern Elias durchgeht, stellt er fest, dass dazu auch eine Totenaufweckung gehört. Somit erweitert er sein Wissen über die verschiedenen Wunder Jesu und auch über andere Totenaufweckungen.

Wer sich für Aspekte christlicher Lebensführung interessiert, sollte unter »Die christliche Lebensführung« nachschlagen, das nicht nur mehrere Verzeichnisse enthält, sondern den Leser auch auf verwandte Themen verweist: »Die Aufgaben der Gemeinde«, »Gebote für Gläubige«, »Beten« sowie »Heil und Rettung«.

Die Reihe der Beispiele ließe sich leicht fortsetzen. Die alphabetische Anordnung und das System der Querverweise gehören zu den Vorzügen dieses Bandes gegenüber anderen Bibelkonkordanzen. Dieses umfassende Hilfsmittel zum Studieren von Bibelstellen gehört in die Hand eines jeden, der daran interessiert ist, die Schrift in all ihrem Reichtum zu studieren und zu verstehen.

Gegenüber dem englischen Original wurden zusätzlich zu jeder Bibelstellenangabe die jeweiligen Bibeltexte nach der *Elberfelder Bibel 2006* eingefügt. Bei Angaben einzelner und mehrerer Verse wurde der vollständige Text abgedruckt, bei Angabe von größeren Bereichen (ein oder mehrere Kapitel) ausgewählte Texte aus dem angegebenen Bereich. Die genaue Stellenangabe des zitierten Textes steht in diesen Fällen immer direkt im Anschluss an das Zitat.

Oftmals ist es empfehlenswert, bei tiefergehenden Studien den Kontext der Bibelstelle in der Bibel selbst nachzulesen. Diese Konkordanz versteht sich als Orientierungshilfe und nicht als Bibelersatz.

Zu den oben beschriebenen Verwendungsvorschlägen kann man noch hinzufügen, dass die inhaltliche Füllung und Untergliederung der einzelnen Sachgebiete natürlich hervorragende Anregungen bietet für Themen und Studien als Grundlage für Predigten, Bibelarbeiten und Andachten.

Abkürzungen der biblischen Bücher

Am	Der Prophet Amos	Lk	Das Evangelium nach Lukas
ApG	Die Apostelgeschichte	Mal	Der Prophet Maleachi
1Chr	Das erste Buch der Chronik	Mi	Der Prophet Micha
2Chr	Das zweite Buch der Chronik	Mk	Das Evangelium nach Markus
Dan	Der Prophet Daniel	1Mo	Das erste Buch Mose/Genesis
Eph	Der Brief an die Epheser	2Mo	Das zweite Buch Mose/Exodus
Esr	Das Buch Esra	3Mo	Das dritte Buch Mose/Levitikus
Est	Das Buch Ester	4Mo	Das vierte Buch Mose/Numeri
Gal	Der Brief an die Galater	5Mo	Das fünfte Buch Mose/Deuteronomium
Hab	Der Prophet Habakuk	Mt	Das Evangelium nach Matthäus
Hag	Der Prophet Haggai	Nah	Der Prophet Nahum
Hebr	Der Brief an die Hebräer	Neh	Das Buch Nehemia
Hes	Der Prophet Hesekiel/Ezechiel	Ob	Der Prophet Obadja
Hi	Das Buch Hiob	Offb	Die Offenbarung
Hl	Das Lied der Lieder/Das Hohelied	1Petr	Der erste Brief des Petrus
Hos	Der Prophet Hosea	2Petr	Der zweite Brief des Petrus
Jak	Der Brief des Jakobus	Phil	Der Brief an die Philipper
Jer	Der Prophet Jeremia	Phim	Der Brief an Philemon
Jes	Der Prophet Jesaja	Pred	Der Prediger
1Jo	Der erste Brief des Johannes	Ps	Die Psalmen
2Jo	Der zweite Brief des Johannes	Ri	Das Buch der Richter
3Jo	Der dritte Brief des Johannes	Röm	Der Brief an die Römer
Joe	Der Prophet Joel	Rt	Das Buch Rut
Joh	Das Evangelium nach Johannes	Sach	Der Prophet Sacharja
Jon	Der Prophet Jona	1Sam	Das erste Buch Samuel
Jos	Das Buch Josua	2Sam	Das zweite Buch Samuel
Jud	Der Brief des Judas	Spr	Die Sprüche
Kla	Die Klagelieder	1Thes	Der erste Brief an die Thessalonicher
1Kö	Das erste Buch der Könige	2Thes	Der zweite Brief an die Thessalonicher
2Kö	Das zweite Buch der Könige	1Tim	Der erste Brief an Timotheus
Kol	Der Brief an die Kolosser	2Tim	Der zweite Brief an Timotheus
1Kor	Der erste Brief an die Korinther	Tit	Der Brief an Titus
2Kor	Der zweite Brief an die Korinther	Zef	Der Prophet Zefanja

Inhalt

ALLEGORIEN (UMFANGREICHERE METAPHERN)	1
ALTÄRE	4
ANBETUNG GOTTES	6
ANTICHRIST	8
21 Tatsachen im Hinblick auf den kommenden Antichristen	8
6 Namen des kommenden Antichristen	11
APOSTEL	11
AUFGABEN DER GEMEINDE	13
AUSREDEN	16
AUSSÄTZE	18
BÄCHE	19
BÄUME	20
BEGRÄBNISSE UND TRAUERFEIERN	24
BEHINDERTE UND KRÜPPEL	27
Blindheit	27
Lähmungen und Gehbehinderungen	28
Taubheit/Stummheit	30
Verdorrt Hand	30
BEKEHRUNGEN	31
BERGE	36
BERUFE	40
BETEN	43
17 Gründe für die Notwendigkeit des Betens	43
8 Voraussetzungen für das Beten	46
11 Hindernisse für das Beten	46
8 Dinge, wofür wir beten sollen	48
BIBLISCHE GESCHICHTE	49
99 wichtige biblische Jahreszahlen (v. Chr.)	49
60 wichtige biblische Jahreszahlen (n. Chr.)	66
12 Phasen biblischer Geschichte	74
85 außergewöhnliche Ereignisse der Bibel im Zeugnis archäologischer Funde	78
70 wichtige Ereignisse in der Bibel	91
BOSHAFTE FRAUEN IM ALTEN UND NEUEN TESTAMENT	105
BOSHAFTE MÄNNER IM ALTEN TESTAMENT	108
BOSHAFTE MÄNNER IM NEUEN TESTAMENT	112
BOOTE UND SCHIFFE	114
BRÄUTE	115
BRIEFE	115
BRUNNEN, QUELLEN UND ZISTERNEN	118
BÜCHER, DIE IN DER BIBEL ERWÄHNT WERDEN	120
BÜNDE	122
CHRISTLICHE LEBENSFÜHRUNG	126
7 göttliche Berufungen, die dem Christen gelten	126
9 Gründe dafür, warum der Christ biblische Lehre studieren soll	127
12 Bereiche, die am Richterstuhl Christi geprüft werden	128
10 Verpflichtungen des Christen im Licht der Entrückung	131

5 Gründe für unsere finanzielle Mitverantwortung	132
DÄMONISCHE BESESSENHEIT	132
DIAKONE	135
DIENTSGEMEINSCHAFTEN	136
DRANGSAL	137
12 Namen der kommenden Weltkatastrophe	137
7 Gründe für die Große Drangsal	139
25 Personen und Gruppen, die während der Großen Drangsal in Erscheinung treten	140
EDELMETALLE	143
EHEPAARE	145
Ehepaare mit Namensnennung	145
Ehepaare mit Namensnennung nur des Mannes	148
ENGEL	151
27 Tatsachen im Hinblick auf Engel	151
8 Bezeichnungen der Engel	155
7 himmlische Wirkungsbereiche der Engel	157
47 irdische Wirkungsbereiche der Engel	158
10 alttestamentliche Erscheinungen des Engels des HERRN	164
8 Wirkungsbereiche des Erzengels Gabriel	165
4 Wirkungsbereiche des Erzengels Michael	166
9 weitere Vorkommen von (Erz-)Engeln)	167
ENTKOMMENE, ENTFLOHENE UND ENTRONNENE	168
ERDBEBEN	170
ERINNERUNGSHILFEN UND HINWEISE	171
ERWECKUNGEN UND REFORMEN	173
FABELN	179
FÄLSCHUNGEN	179
FASTENZEITEN	181
FELSEN UND STEINE	184
FENSTER	186
FEUER UND BRÄNDE	187
FLÜSSE	190
GABEN UND GESCHENKE	194
GÄRTEN	196
GEBETE	198
Bitten	198
Klagen	210
Lob und Dank	211
10 Bestandteile des Gebets des HERRN (des »Vaterunsers«)	213
GEBOTE FÜR BESTIMMTE PERSONEN	214
GEBOTE FÜR GLÄUBIGE	218
GEBOTE FÜR ISRAEL	228
GEFANGENE	229
GEFÄSSE, KRÜGE, WASSERTÖPFE UND SCHLÄUCHE	231
GELÜBDE UND SCHWÜRE	235
GEMEINDEN	236
GENAUIGKEIT WISSENSCHAFTLICHER AUSSAGEN IN DER BIBEL	249

GERICHTE UND URTEILE GÖTTLICHEN URSPRUNGS	251
Gerichte und Urteile der Vergangenheit	251
Gerichte und Urteile der Gegenwart	254
Gerichte und Urteile der Zukunft	255
GEWÄNDER UND KLEIDER	258
GLEICHNISSE	261
Alttestamentliche Gleichnisse	261
Gleichnisse Jesu	277
Andere neutestamentliche Gleichnisse	287
GOTT	292
23 Tatsachen im Hinblick auf Gott	292
16 alttestamentliche Namen Gottes	295
15 Dinge, die Gott sieht und kennt	297
50 Tatsachen im Hinblick auf den Vater	298
Die Dreieinheit und das diesbezügliche biblische Zeugnis	305
GOTT GEWEIHTE UND VOR DER GEBURT ZU EINEM BESONDEREN DIENST BERUFENE	307
GOTTESFÜRCHTIGE SÖHNE GOTTLÖSER VÄTER	309
GÖTTLICHE BERUFUNGEN ZU EINEM BESONDEREN DIENST	310
GOTTLOSE SÖHNE GOTTESFÜRCHTIGER VÄTER	317
GÖTZEN UND FALSCHER GÖTTER	321
GRÄUEL FÜR GOTT	325
HAUSHALTUNGEN	326
HEERESANGEHÖRIGE	330
Befehlshaber verschiedener Heere	330
Offiziere und Soldaten	332
Hauptmänner	333
HEIL UND RETTUNG	334
4 Tatsachen im Hinblick auf göttliche Rettung	334
6 Gründe für die Verlorenheit der Menschen und die Notwendigkeit der Rettung	335
17 Schlüsselworte in Verbindung mit dem Heil und der Rettung	336
HEILIGER GEIST	340
15 Tatsachen im Hinblick auf den Heiligen Geist	340
13 Namen des Heiligen Geistes	341
18 Gaben des Heiligen Geistes	342
57 Dienste des Heiligen Geistes	344
HERRLICHKEITSWOLKE DER SCHECHINA GOTTES	351
HIMMEL	354
53 Tatsachen im Hinblick auf den Himmel	354
7 Tatsachen im Hinblick auf unseren Auferstehungsleib im Himmel	359
3 Wirkungsbereiche im Himmel	360
HIRTEN (IM ÜBERTRAGENEN SINNE)	360
HIRTEN (IM WÖRTLICHEN SINNE)	361
HIRTENPFLICHTEN	363
HÖHLEN UND GRÜFTE	364
HÖLLE	365
HUNGERSNÖTE	367
JERUSALEM	369

14 Namen Jerusalems	369
Geschichte und Bedeutung	370
JESUS CHRISTUS	383
115 biblische Namen und Bezeichnungen für Christus	383
8 göttliche Verkündigungen der Geburt Christi	393
14 Gründe für die Jungfrauengeburt	394
25 Beweise des Menschseins Christi	396
37 Beweise der Göttlichkeit Christi	399
10 Zeugen für die Sündlosigkeit Christi	403
9 Beispiele der Erniedrigung Christi	404
17 nachösterliche Erscheinungen Christi	406
14 Ergebnisse der Auferstehung Christi	409
16 Zeichen im Vorfeld der Wiederkunft Christi	411
6 Gründe für die Wiederkunft Christi	414
67 Bezeichnungen Christi in den 39 alttestamentlichen Büchern	416
42 Bezeichnungen Christi in den 27 neutestamentlichen Büchern	422
KINDER	426
Säuglinge	426
Kleine Kinder	427
Jungen	428
Mädchen	429
KÖNIGE UND HERRSCHER	429
Ägypter	429
Amalekiter	430
Ammoniter	431
Assyrer	431
Babylonier	433
Edomiter	434
Herodier	434
Kanaaniter	435
Moabiter	437
Perser und Meder	437
Philister	439
Römer	440
Syrer	440
Tyrer	441
Israeliten	442
a) Das vereinigte Reich	442
b) Das Nordreich	442
c) Das Südreich (Juda)	447
Königinnen	452
KRANKHEITEN UND GEBRECHEN	456
KRIEGE, SCHLACHTEN UND KÄMPFE	457
KRONEN, DIADEME UND SIEGESKRÄNZE	468
KÜSSE	469
LAMPEN, LICHTER UND FACKELN	471
LEHRER	472

LEIDEN	473
25 Gründe dafür, warum Christen leiden	473
13 angemessene Reaktionen auf das Leiden	479
5 Quellen des Leidens	481
LETZTE WORTE	482
LIEDER	485
LOSE	488
LÜGEN	488
MÄHLER, ABENDESSEN UND FESTE	490
MÄNNER MIT MEHREREN FRAUEN	497
MÄRTYRER	498
MASSE, GEWICHTE, GELD	500
MAUERN UND WÄNDE	504
MEERE UND SEEN	506
MISSIONARE UND EVANGELISTEN	507
MÖRDER UND AM TOD ANDERER BETEILIGTE	509
MUSIKER	513
MUSIKINSTRUMENTE	514
NAHRUNGSMITTEL	517
NATIONEN UND VÖLKER	521
OPFER	524
PALÄSTE	524
PFLANZEN	525
PHARISÄER	531
PLAGEN	532
Als Gericht an Nationen	532
Als Gericht an Einzelpersonen	536
POLITISCHE UND RELIGIÖSE GRUPPIERUNGEN	538
PREDIGTEN UND REDEN	541
PRIESTER	548
Altes Testament	548
Neues Testament	552
PROPHETEN UND PROPHETINNEN	553
Altes Testament	553
Neues Testament	558
Prophetinnen	559
Falsche Propheten	560
PROPHETIEN	561
Allgemeine Prophetien	561
Durch Jesus erfüllte Prophetien	564
Von Jesus gegebene Prophetien	573
Prophetien in Bezug auf Geburten	578
Prophetien in Bezug auf Städte	580
Prophetien in Bezug auf Einzelpersonen	585
Prophetien in Bezug auf Israel	598
Prophetien in Bezug auf Nationen	605
Endzeitprophetien in der Übersicht	612

Prophetien in Bezug auf die letzten Tage	616
Prophetien in Bezug auf das Wesen der Drangsal	620
Prophetien in Bezug auf Ereignisse während der Drangsal	627
Prophetien in Bezug auf das Tausendjährige Reich	633
PSALMEN IN DER THEMATISCHEN ZUORDNUNG	643
Themenkomplexe	643
Spezielle Themen	648
REISEN	654
RICHTER	663
RIESEN	665
SALBUNGEN	666
SATAN UND GEFALLENE ENGEL	668
15 Tatsachen im Hinblick auf Satan	668
22 Namen Satans	670
27 Wirkungsbereiche Satans	672
20 Tatsachen im Hinblick auf gefallene Engel	675
14 Wirkungsbereiche gefallener Engel	678
4 Beispiele, bei denen Gott gefallene Engel so gebraucht, dass er verherrlicht wird	680
SCHEINBARE GEGENSÄTZE	681
Allgemein	681
Im Hinblick auf Christus	682
SELBSTMORDE	684
SEXUELLE UNREINHEIT	684
SINNBILDER UND SYMBOLE	687
Sinnbilder der Abgefallenen	687
Sinnbilder des Antichristen	688
Sinnbilder der Belohnungen	688
Sinnbilder der Bibel	689
Sinnbilder Christi	690
Sinnbilder der Gemeinde und der Gläubigen	693
Sinnbilder des kommenden Gerichts	695
Sinnbilder der Gottlosigkeit und Unreinheit	696
Sinnbilder des Heiligen Geistes	696
Sinnbilder Israels	697
Sinnbilder des Reiches der Himmel	700
Sinnbilder Satans	700
Sinnbilder des Todes und der Auferstehung Christi	700
Sinnbilder der Trauer	701
SPEERE UND SCHWERTER	701
STÄBE, STÖCKE, STANGEN UND STECKEN	703
STÄDTE	706
STÄDTEBAUER	738
STAMMBÄUME	739
STATISTISCHE ANGABEN ZUR BIBEL	745
Statistische Angaben zum Alten Testament	745
Statistische Angaben zum Neuen Testament	745
Die 10 längsten Bücher der Bibel	745

Die 10 kürzesten Bücher der Bibel	746
10 alttestamentliche Bücher, die im Neuen Testament am häufigsten erwähnt werden	746
10 neutestamentliche Bücher, deren alttestamentliche Zitate die größte Anzahl von Büchern umfasst	746
10 alttestamentliche Verse, die im Neuen Testament am häufigsten zitiert werden	747
Extreme biblischer Personen in der Übersicht	753
Die am häufigsten erwähnten Männer der Bibel	756
30 bedeutende Kapitel mit speziellen Themen	756
STRAFEN	764
STURMWINDE	766
SÜNDE	767
44 verschiedene Sünden	767
7 Konsequenzen der Sünde	772
7 Beispiele dafür, was ein Christ verliert, wenn er sündigt	774
SÜNDENBEKENNTNISSE	775
TAGE	777
TAUFEN	780
TEMPEL	782
TIERE	784
TOD IM GÖTTLICHEN GERICHT	795
Einzelpersonen	795
Weltweit	797
Israeliten	798
Verschiedene Völker	799
TORE, TÜREN UND PFORTEN	800
TOREN UND NARREN	803
TOTENAUFERWECKUNGEN	805
TRÄUME UND VISIONEN GÖTTLICHEN URSPRUNGS	806
Träume	806
Visionen	806
TROMPETEN, POSAUNEN UND HÖRNER	810
TRÜBSAL	811
TYPEN UND VORBILDER	811
Alttestamentliche Personen, die neutestamentliche Gestalten vorbilden	811
Typen des Antichristen	811
Typen Christi	815
Typen der Drangsal	827
Typen der Entrückung	828
Typen des falschen Gottesdienstes	829
Typen der Gemeinde	830
Typen Israels	831
Typen des Tausendjährigen Reiches	833
Typen des Vaters	834
ÜBERNATÜRLICHE EMPFÄNGNISSE	835
UNRUHESTIFTER	836
VERFASSER DER BIBLISCHEN BÜCHER	838
VERFLUCHUNGEN UND FLÜCHE	839

VERHEISSUNGEN FÜR DEN GLÄUBIGEN	841
VERRÄTER	845
VERSCHWÖRUNGEN UND KOMLOTTE	845
WAFFEN UND BESTANDTEILE DER RÜSTUNG	854
WEGE UND STRASSEN	856
WEINEN, TRAUERN UND WEHGESCHREI	857
WEINBERGE	865
WITWEN	867
WUNDER	869
Durch Zusammenwirken innerhalb der Gottheit vollbracht	869
Von Christus vollbracht	879
Von Engeln vollbracht	884
Von Josef vollbracht	885
Von Mose und Aaron vollbracht	886
Von Josua vollbracht	892
Von Gideon vollbracht	893
Von Simson vollbracht	893
Von David vollbracht	894
Von Elia vollbracht	894
Von Elisa vollbracht	895
Von Daniel vollbracht	897
Von Petrus vollbracht	898
Von Paulus vollbracht	899
ZAHLEN	900
ZAUBERER	910
ZEICHEN	911

Allegorien

(UMFANGREICHERE METAPHERN)

Siehe auch »Fabeln«, »Gleichnisse«

1. Das Brot des Lebens

Joh 6,26-51 * Jesus antwortete ihnen und sprach: Wahrlich, wahrlich, ich sage euch: Ihr sucht mich, nicht weil ihr Zeichen gesehen, sondern weil ihr von den Broten gegessen habt und gesättigt worden seid. * Wirkt nicht (für) die Speise, die vergeht, sondern (für) die Speise, die da bleibt ins ewige Leben, die der Sohn des Menschen euch geben wird! Denn diesen hat der Vater, Gott, beglaubigt. * Da sprachen sie zu ihm: Was sollen wir tun, damit wir die Werke Gottes wirken? * Jesus antwortete und sprach zu ihnen: Dies ist das Werk Gottes, dass ihr an den glaubt, den *er* gesandt hat. * Da sprachen sie zu ihm: Was tust du nun für ein Zeichen, damit wir sehen und dir glauben? Was wirkst du? * Unsere Väter aßen das Manna in der Wüste, wie geschrieben steht: »Brot aus dem Himmel gab er ihnen zu essen.« * Da sprach Jesus zu ihnen: Wahrlich, wahrlich, ich sage euch: Nicht Mose hat euch das Brot aus dem Himmel gegeben, sondern mein Vater gibt euch das wahrhaftige Brot aus dem Himmel. * Denn das Brot Gottes ist der, welcher aus dem Himmel herabkommt und der Welt das Leben gibt. * Da sprachen sie zu ihm: Herr, gib uns allezeit dieses Brot! * Jesus sprach zu ihnen: Ich bin das Brot des Lebens. Wer zu mir kommt, wird nicht hungern, und wer an mich glaubt, wird nie mehr dürsten. (Joh 6,26-35) * ... * Wahrlich, wahrlich, ich sage euch: Wer glaubt, hat ewiges Leben. * Ich bin das Brot des Lebens. * Eure Väter haben das Manna in der Wüste gegessen und sind gestorben. * Dies (aber) ist das Brot, das aus dem Himmel herabkommt, damit man davon esse und nicht sterbe. * Ich bin das lebendige Brot, das aus dem Himmel herabgekommen ist; wenn jemand von diesem Brot isst, wird er leben in Ewigkeit. Das Brot aber, das ich geben werde, ist mein Fleisch für das Leben der Welt. (Joh 6,47-51)

2. Das Fundament

1Kor 3,10-15 * Nach der Gnade Gottes, die mir gegeben ist, habe ich als ein weiser Baumeister den Grund gelegt; ein anderer aber baut darauf; jeder aber sehe zu, wie er darauf baut. * Denn einen anderen Grund kann niemand legen außer dem, der gelegt ist, welcher ist Jesus Christus. * Wenn aber jemand auf den Grund Gold, Silber, kostbare Steine, Holz, Heu, Stroh baut, * so wird das Werk eines jeden offenbar werden, denn der Tag wird es klarmachen, weil er in Feuer offenbart wird. Und wie das Werk eines jeden beschaffen ist, das wird das Feuer erweisen. * Wenn jemandes Werk bleiben wird, das er darauf gebaut hat, so wird er Lohn empfangen; * wenn jemandes Werk verbrennen wird, so wird er Schaden leiden, er selbst aber wird gerettet werden, doch so wie durchs Feuer.

3. Der große Adler

Hes 17,1-10 * Und das Wort des HERRN geschah zu mir so: * Menschensohn, gib ein Rätsel auf und rede ein Gleichnis zum Haus Israel * und sprich: So spricht der Herr, HERR: Der große Adler mit großen Flügeln, langen Schwingen, vollem Gefieder, der bunte (Federn) hatte, kam zum Libanon und nahm den Gipfel der Zeder. * Den obersten ihrer Triebe brach er ab und brachte ihn ins Land der Händler, in die Stadt der Kaufleute setzte er ihn. * Und er nahm von dem Samen des Landes und setzte ihn in ein Saatfeld, als Weide an reichlich (strömendes) Wasser, als Ufergewächs setzte er ihn, * damit er wachse und zu einem wuchernden Weinstock werde von niedrigem Wuchs, damit seine Ranken sich zu ihm hin wendeten und seine Wurzeln unter ihm wären. Und er wurde zu einem Weinstock und bildete Triebe und streckte (seine) Äste aus. * Und da war ein Adler, ein anderer, großer, mit großen Flügeln und viel Gefieder. Und siehe, dieser Weinstock drehte seine Wurzeln zu ihm hin und streckte seine Ranken nach ihm aus, damit er ihn tränke, weg von dem Beet, in das er gepflanzt war. * In ein gutes Feld, an reichlich (strömendes) Wasser war er gepflanzt, um Zweige zu treiben und Frucht

zu tragen, um zu einem herrlichen Weinstock zu werden. * Sage: So spricht der Herr, HERR: Wird er gedeihen? Wird man nicht seine Wurzeln ausreißen und seine Frucht abschneiden, sodass alle frischen (Blätter) seines Sprosses verdorren? (Ja), er wird (ganz) verdorren! (Es wird) nicht (nötig sein,) mit starkem Arm und zahlreichem Volk ihn aus seinen Wurzeln loszureißen. * Und siehe, ist er (auch) gepflanzt, wird er gedeihen? Wird er nicht, sobald der Ostwind ihn berührt, ganz verdorren? Auf dem Beet, auf dem er spross, wird er verdorren.

4. Der gute Hirte

Ps 23 * *Ein Psalm. Von David.*

Der HERR ist mein Hirte, mir wird nichts mangeln.

* Er lagert mich auf grünen Auen, er führt mich zu stillen Wassern.

* Er erquickt meine Seele. Er leitet mich in Pfaden der Gerechtigkeit um seines Namens willen.

* Auch wenn ich wandere im Tal des Todesschattens, fürchte ich kein Unheil, denn du bist bei mir; dein Stecken und dein Stab, sie trösten mich.

* Du bereitest vor mir einen Tisch angesichts meiner Feinde; du hast mein Haupt mit Öl gesalbt, mein Becher fließt über.

* Nur Güte und Gnade werden mir folgen alle Tage meines Lebens; und ich kehre zurück ins Haus des HERRN lebenslang.

5. Der Hof der Schafe und der Hirte

Joh 10,1-16.27-28 * Wahrlich, wahrlich, ich sage euch: Wer nicht durch die Tür in den Hof der Schafe hineingeht, sondern anderswo hinübersteigt, der ist ein Dieb und ein Räuber. * Wer aber durch die Tür hineingeht, ist Hirte der Schafe. * Diesem öffnet der Türhüter, und die Schafe hören seine Stimme, und er ruft die eigenen Schafe mit Namen und führt sie heraus. * Wenn er die eigenen (Schafe) alle herausgebracht hat, geht er vor ihnen her, und die Schafe folgen ihm, weil sie seine Stimme kennen. * Einem Fremden aber werden sie nicht folgen, sondern werden vor ihm fliehen, weil sie die Stimme

der Fremden nicht kennen. * Diese Bildrede sprach Jesus zu ihnen; sie aber verstanden nicht, was es war, das er zu ihnen redete.

* Jesus sprach nun wieder zu ihnen: Wahrlich, wahrlich, ich sage euch: Ich bin die Tür der Schafe. * Alle, die vor mir gekommen sind, sind Diebe und Räuber; aber die Schafe hörten nicht auf sie. * Ich bin die Tür; wenn jemand durch mich hineingeht, so wird er gerettet werden und wird ein- und ausgehen und Weide finden. * Der Dieb kommt nur, um zu stehlen und zu schlachten und zu verderben. Ich bin gekommen, damit sie Leben haben und (es in) Überfluss haben. * Ich bin der gute Hirte; der gute Hirte lässt sein Leben für die Schafe. * Wer Lohnarbeiter und nicht Hirte ist, wer die Schafe nicht zu eigen hat, sieht den Wolf kommen und verlässt die Schafe und flieht – und der Wolf raubt und zerstreut sie –, * weil er ein Lohnarbeiter ist und sich um die Schafe nicht kümmert. * Ich bin der gute Hirte; und ich kenne die Meinen, und die Meinen kennen mich, * wie der Vater mich kennt und ich den Vater kenne; und ich lasse mein Leben für die Schafe. * Und ich habe andere Schafe, die nicht aus diesem Hof sind; auch diese muss ich bringen, und sie werden meine Stimme hören, und es wird eine Herde, ein Hirte sein. * ... * Meine Schafe hören meine Stimme, und ich kenne sie, und sie folgen mir; * und ich gebe ihnen ewiges Leben, und sie gehen nicht verloren in Ewigkeit, und niemand wird sie aus meiner Hand rauben.

6. Der Weinstock

Ps 80,9-15 * Einen Weinstock hobst du aus aus Ägypten. Du vertriebst Nationen und pflanztest ihn ein.

* Du machtest Raum vor ihm, und er schlug Wurzeln und erfüllte das Land.

* Die Berge wurden bedeckt von seinem Schatten, von seinen Ästen die Zedern Gottes.

* Er streckte seine Zweige aus bis ans Meer, bis zum Strom hin seine Triebe.

* Warum hast du seine Mauern niedergeissen, sodass ihn alle berupfen, die des Weges kommen?

* Es frisst ihn ab das Wildschwein aus dem Wald, das Wild des Feldes weidet ihn ab.

* Gott der Heerscharen! Kehre doch zurück! Schau vom Himmel und sieh! Und suche diesen Weinstock heim!

7. Der Weinstock und die Reben

Joh 15,1-7 * Ich bin der wahre Weinstock, und mein Vater ist der Weingärtner. * Jede Rebe an mir, die nicht Frucht bringt, die nimmt er weg; und jede, die Frucht bringt, die reinigt er, dass sie mehr Frucht bringe. * *Ihr* seid schon rein um des Wortes willen, das ich zu euch geredet habe. * Bleibt in mir und ich in euch! Wie die Rebe nicht von sich selbst Frucht bringen kann, sie bleibe denn am Weinstock, so auch *ihr* nicht, *ihr* bleibt denn in mir. * *Ich* bin der Weinstock, *ihr* seid die Reben. Wer in mir bleibt und ich in ihm, der bringt viel Frucht, denn getrennt von mir könnt *ihr* nichts tun. * Wenn jemand nicht in mir bleibt, so wird er hinausgeworfen wie die Rebe und verdorrt; und man sammelt sie und wirft sie ins Feuer, und sie verbrennen. * Wenn *ihr* in mir bleibt und meine Worte in euch bleiben, so werdet *ihr* bitten, was *ihr* wollt, und es wird euch geschehen.

8. Gottes Weinberg

Jes 5,1-7 * Singen will ich von meinem Freund, das Lied meines Liebsten von seinem Weinberg: Einen Weinberg hatte mein Freund auf einem fetten Hügel. * Und er grub ihn um und säuberte ihn von Steinen und bepflanzte ihn mit Edelreben. Er baute einen Turm in seine Mitte und hieb auch eine Kelterkufe darin aus. Dann erwartete er, dass er Trauben bringe. Doch er brachte schlechte Beeren. * Und nun, Bewohner von Jerusalem und Männer von Juda, richtet doch zwischen mir und meinem Weinberg! * Was war an meinem Weinberg noch zu tun, und ich hätte es nicht an ihm getan? Warum habe ich erwartet, dass er Trauben bringe, und er brachte schlechte Beeren? * Nun, so will ich euch denn mitteilen, was ich mit meinem Weinberg tun werde: Seinen Zaun (will ich) entfernen, dass er abgeweidet wird, seine Mauer niederreißen, dass er zertreten wird. * Ich werde ihn zur Wüstenei machen. Er soll nicht beschnitten und nicht behackt werden, in Dornen

und Disteln soll er aufgehen. Und ich will den Wolken befehlen, dass sie keinen Regen auf ihn regnen lassen. * Denn der Weinberg des HERRN der Heerscharen ist das Haus Israel, und die Männer von Juda sind die Pflanzung seiner Lust. Und er wartete auf Rechtsspruch, und siehe da: Rechtsbruch; auf Gerechtigkeit, und siehe da: Geschrei über Schlechtigkeit.

9. Die gesamte Waffenrüstung Gottes

Eph 6,10-17 * Schließlich: Werdet stark im Herrn und in der Macht seiner Stärke! * Zieht die ganze Waffenrüstung Gottes an, damit *ihr* gegen die Listen des Teufels bestehen könnt! * Denn unser Kampf ist nicht gegen Fleisch und Blut, sondern gegen die Gewalten, gegen die Mächte, gegen die Weltbeherrscher dieser Finsternis, gegen die geistigen (Mächte) der Bosheit in der Himmelswelt. * Deshalb ergreift die ganze Waffenrüstung Gottes, damit *ihr* an dem bösen Tag widerstehen und, wenn *ihr* alles ausgerichtet habt, stehen (bleiben) könnt! * So steht nun, eure Lenden umgürtet mit Wahrheit, bekleidet mit dem Brustpanzer der Gerechtigkeit * und beschuht an den Füßen mit der Bereitschaft (zur Verkündigung) des Evangeliums des Friedens! * Bei alledem ergreift den Schild des Glaubens, mit dem *ihr* alle feurigen Pfeile des Bösen auslöschen könnt! * Nehmt auch den Helm des Heils und das Schwert des Geistes, das ist Gottes Wort!

10. Die Löwin

Hes 19,1-9 * Und du, erhebe ein Klagelied über die Fürsten Israels, * und sage: Was war (doch) deine Mutter für eine Löwin unter Löwen! Sie lagerte unter Junglöwen, zog ihre Jungen groß. * Und sie zog eins von ihren Jungen auf, es wurde ein Junglöwe; und er lernte Raub rauben, er fraß Menschen. * Da bot man Nationen gegen ihn auf, in ihrer Grube wurde er gefangen; und sie brachten ihn mit Haken in das Land Ägypten. * Und als sie sah, dass ihre Hoffnung dahin, verloren war, da nahm sie ein anderes von ihren Jungen und machte es zu einem Junglöwen. * Und es lebte

unter Löwen, wurde ein Junglöwe; und er lernte Raub rauben, er fraß Menschen. * Und er zerbrach ihre Paläste, ihre Städte legte er in Trümmer; und das Land und seine Fülle entsetzte sich vor der Stimme seines Gebrülls. * Da setzte man gegen ihn die Nationen ringsum aus den Provinzen ein; und sie spannten ihr Fangnetz über ihn aus, in ihrer Grube wurde er gefangen. * Und sie setzten ihn mit Haken in den Käfig und brachten ihn zum König von Babel, (und) er brachte ihn in Gewahrsam, damit seine Stimme nicht mehr gehört würde auf den Bergen Israels.

11. Hagar und Sara

Gal 4,22-26.31 * Denn es steht geschrieben, dass Abraham zwei Söhne hatte, einen von der Magd und einen von der Freien; * aber der von der Magd war nach dem Fleisch geboren, der von der Freien jedoch durch die Verheißung. * Dies hat einen bildlichen Sinn; denn diese (Frauen) bedeuten zwei Bündnisse: Eines vom Berg Sinai, das in die Sklaverei hineingeibt, das ist Hagar; * denn Hagar ist der Berg Sinai in Arabien, entspricht aber dem jetzigen Jerusalem, denn es ist mit seinen Kindern in Sklaverei. * Das Jerusalem droben aber ist frei, (und) das ist unsere Mutter. * ... * Daher, Brüder, sind wir nicht Kinder einer Magd, sondern der Freien.

Altäre

Siehe auch »Opfer«

1. Von Noah erbaut

1Mo 8,20 * Und Noah baute dem HERRN einen Altar; und er nahm von allem reinen Vieh und von allen reinen Vögeln und opferte Brandopfer auf dem Altar.

2. Von Abraham in Sichem, Hebron und Morija erbaut

1Mo 12,7-8 * Und der HERR erschien dem Abram und sprach: Deinen Nachkommen will

ich dieses Land geben. Und er baute dort dem HERRN, der ihm erschienen war, einen Altar. * Und er brach von dort auf zu dem Gebirge östlich von Bethel und schlug sein Zelt auf, Bethel im Westen und Ai im Osten; und er baute dort dem HERRN einen Altar und rief den Namen des HERRN an.

1Mo 13,18 * Und Abram schlug (seine) Zelte auf und ging hin und ließ sich nieder unter den Terebinthen von Mamre, die bei Hebron sind; und er baute dort dem HERRN einen Altar.

1Mo 22,2.9 * Und er sprach: Nimm deinen Sohn, deinen einzigen, den du lieb hast, den Isaak, und ziehe hin in das Land Morija, und opfere ihn dort als Brandopfer auf einem der Berge, den ich dir nennen werde! * ... * Und sie kamen an den Ort, den Gott ihm genannt hatte. Und Abraham baute dort den Altar und schichtete das Holz auf. Dann band er seinen Sohn Isaak und legte ihn auf den Altar oben auf das Holz.

3. Von Isaak erbaut

1Mo 26,25 * Und er baute dort einen Altar und rief den Namen des HERRN an und schlug dort sein Zelt auf. Und die Knechte Isaaks gruben dort einen Brunnen.

4. Von Jakob in Sichem und Bethel erbaut

1Mo 33,20 * Und er richtete dort einen Altar auf und nannte ihn: Gott, der Gott Israels.

1Mo 35,1.7 * Und Gott sprach zu Jakob: Mache dich auf, zieh hinauf nach Bethel und wohne dort, und mache dort einen Altar dem Gott, der dir erschienen ist, als du vor deinem Bruder Esau flohst! * ... * Und er baute dort einen Altar und nannte den Ort El-Bethel; denn dort hatte Gott sich ihm offenbart, als er vor seinem Bruder floh.

5. Von Mose erbaut

2Mo 17,15 * Und Mose baute einen Altar und gab ihm den Namen: »Der HERR ist mein Feldzeichen«.

6. Von Balak erbaut

4Mo 23,1.4.14 *Und Bileam sagte zu Balak: Baue mir hier sieben Altäre, und stelle mir hier sieben Stiere bereit und sieben Widder! *... *Und Gott kam dem Bileam entgegen; und der sagte zu ihm: Die sieben Altäre habe ich hergerichtet und auf jedem Altar einen Stier und einen Widder geopfert. *... *Und er nahm ihn mit zu dem Feld der Späher, auf den Gipfel des Pisga; und er baute sieben Altäre und opferte einen Stier und einen Widder auf jedem Altar.

7. Von Josua erbaut

Jos 8,30 *Damals baute Josua dem HERRN, dem Gott Israels, einen Altar auf dem Berg Ebal.

8. Von den Stämmen des Ostjordanlandes erbaut

Jos 22,10 *Und als sie in die Bezirke des Jordan kamen, die (noch) im Land Kanaan (liegen), da bauten die Söhne Ruben und die Söhne Gad und der halbe Stamm Manasse dort einen Altar am Jordan, einen Altar, groß von Aussehen.

9. Von Gideon erbaut

Ri 6,24 *Und Gideon baute dem HERRN dort einen Altar und nannte ihn: Jahwe-Schalom. Bis zu diesem Tag (steht) er noch in Ofra, der Stadt) der Abiäriter.

10. Von Manoach erbaut

Ri 13,19 *Da nahm Manoach das Ziegenböckchen und das Speisopfer und opferte es dem HERRN auf dem Felsen. Er aber vollbrachte Wunderbares, und Manoach und seine Frau sahen zu.

11. Von den Israeliten erbaut

Ri 21,4 *Und es geschah am andern Tag, da machte sich das Volk früh auf, und sie bauten

dort einen Altar und opferten Brandopfer und Heilsopfer.

12. Von Samuel erbaut

1Sam 7,15.17 *Und Samuel richtete Israel alle Tage seines Lebens. *... *Dann kehrte er nach Rama zurück, denn dort war sein Haus, und dort richtete er Israel. Auch baute er dort dem HERRN einen Altar.

13. Von Saul erbaut

1Sam 14,35 *Und Saul baute dem HERRN einen Altar. Das war der erste Altar, den er dem HERRN baute.

14. Von David erbaut

2Sam 24,25 *Und David baute dort dem HERRN einen Altar und opferte Brandopfer und Heilsopfer. Da ließ der HERR sich für das Land erbitten, und die Plage wurde von Israel abgewehrt.

15. Von Jerobeam I. erbaut

1Kö 12,32-33 *Und Jerobeam machte ein Fest im achten Monat, am fünfzehnten Tag des Monats, wie das Fest, das in Juda (stattfand); und er stieg (selbst) auf den Altar; so tat er es in Bethel, um den Kälbern zu opfern, die er gemacht hatte. Und er stellte in Bethel die Höhenpriester an, die er gemacht hatte.

*Und er stieg (selbst) auf den Altar, den er in Bethel gemacht hatte, am fünfzehnten Tag im achten Monat, in dem Monat, den er aus seinem Herzen erdacht hatte; und er veranstaltete für die Söhne Israel ein Fest und stieg auf den Altar, um Rauchopfer darzubringen.

16. Von Ahab erbaut

1Kö 16,32 *Und er errichtete dem Baal einen Altar im Haus des Baal, das er in Samaria gebaut hatte.

17. Von Elia erbaut

1Kö 18,31-32 * Und Elia nahm zwölf Steine nach der Zahl der Stämme der Söhne Jakobs, zu dem das Wort des HERRN geschehen war, als er gesagt hatte: Israel soll dein Name sein! * Und er baute von den Steinen einen Altar im Namen des HERRN; und er zog rings um den Altar einen Graben so breit wie für zwei Maß Saat.

18. Von Uria erbaut

2Kö 16,11 * Und der Priester Uria baute den Altar ganz nach dem, was der König Ahas aus Damaskus geschickt hatte. So machte ihn der Priester Uria, bis der König Ahas aus Damaskus kam.

19. Von Manasse erbaut

2Kö 21,3 * Und er baute die Höhen wieder auf, die sein Vater Hiskia vernichtet hatte, und errichtete Altäre für den Baal und machte eine Aschera, wie (sie) Ahab, der König von Israel, gemacht hatte, und er warf sich nieder vor dem ganzen Heer des Himmels und diente ihnen.

20. Von Serubbabel erbaut

Esr 3,2 * Und Jeschua, der Sohn Jozadaks, und seine Brüder, die Priester, und Serubbabel, der Sohn Schealtiels, und seine Brüder machten sich auf und bauten den Altar des Gottes Israels, um Brandopfer darauf zu opfern, wie es geschrieben steht im Gesetz des Mose, des Mannes Gottes.

(Anmerkung: Folgende vier Materialien wurden für Altäre hauptsächlich verwendet:

- 1) Erde;
- 2) Stein;
- 3) mit Bronze überzogenes Holz; und
- 4) mit Gold überzogenes Holz.)

Anbetung Gottes

Siehe auch »christliche Lebensführung«, »Aufgaben der Gemeinde«, »Gebote für Gläubige«

Wir beten ihn an, indem wir ...

1. ... Gottes Wort lesen.

Kol 4,16 * Und wenn der Brief bei euch gelesen ist, so veranlasst, dass er auch in der Gemeinde der Laodizeer gelesen werde und dass auch *ihr* den aus Laodizea lest.

1Thes 5,27 * Ich beschwöre euch bei dem Herrn, dass der Brief allen Brüdern vorgelesen werde.

1Tim 4,13 * Bis ich komme, achte auf das Vorlesen, auf das Ermahnen, auf das Lehren!

Offb 1,3 * Glückselig, der liest und die hören die Worte der Weissagung und bewahren, was in ihr geschrieben ist! Denn die Zeit ist nahe.

2. ... Gottes Wort studieren.

Apg 6,2 * Die Zwölf aber riefen die Menge der Jünger herbei und sprachen: Es ist nicht gut, dass wir das Wort Gottes vernachlässigen und die Tische bedienen.

2Tim 2,15 * Strebe danach, dich Gott bewährt zur Verfügung zu stellen als einen Arbeiter, der sich nicht zu schämen hat, der das Wort der Wahrheit in gerader Richtung schneidet!

2Tim 3,14-15 * Du aber bleibe in dem, was du gelernt hast und wovon du überzeugt bist, da du weißt, von wem du gelernt hast, * und weil du von Kind auf die heiligen Schriften kennst, die Kraft haben, dich weise zu machen zur Rettung durch den Glauben, der in Christus Jesus ist.

3. ... Gottes Wort lehren.

Apg 2,42 * Sie verharrten aber in der Lehre der Apostel und in der Gemeinschaft, im Brechen des Brotes und in den Gebeten.

Apg 6,7 * Und das Wort Gottes wuchs, und die Zahl der Jünger in Jerusalem mehrte sich sehr; und eine große Menge der Priester wurde dem Glauben gehorsam.

Apg 12,24 * Das Wort Gottes aber wuchs und mehrte sich.

Apg 18,28 * ... denn kräftig widerlegte er die Juden öffentlich, indem er durch die Schriften bewies, dass Jesus der Christus ist.

Apg 19,20 * So wuchs das Wort des Herrn mit Macht und erwies sich kräftig.

1Tim 4,6 * Wenn du dies den Brüdern vorstellst, so wirst du ein guter Diener Christi Jesu sein, der sich nährt durch die Worte des Glaubens und der guten Lehre, der du gefolgt bist.

2Tim 1,13 * Halte fest das Vorbild der gesunden Worte, die du von mir gehört hast, in Glauben und Liebe, die in Christus Jesus (sind)!

2Tim 2,1-2 * Du nun, mein Kind, sei stark in der Gnade, die in Christus Jesus ist; * und was du von mir in Gegenwart vieler Zeugen gehört hast, das vertraue treuen Menschen an, die tüchtig sein werden, auch andere zu lehren!

4. ... Gottes Wort verkündigen.

2Tim 4,2 * Predige das Wort, stehe bereit zu gelegener und ungelegener Zeit; überführe, weise zurecht, ermahne mit aller Langmut und Lehre!

5. ... an den Gemeindeordnungen festhalten.

1Kor 11,2 * Ich lobe euch aber, dass ihr in allem meiner gedenkt und die Überlieferungen, wie ich sie euch überliefert habe, festhaltet.

6. ... Psalmen, Loblieder und geistliche Lieder singen.

Eph 5,19 * ... indem ihr zueinander in Psalmen und Lobliedern und geistlichen Liedern redet und dem Herrn mit eurem Herzen singt und spielt!

Kol 3,16 * Das Wort des Christus wohne reichlich in euch; in aller Weisheit lehrt und ermahnt euch gegenseitig! Mit Psalmen, Lobliedern und

geistlichen Liedern singt Gott in euren Herzen in Gnade!

Jak 5,13 * Leidet jemand unter euch? Er bete. Ist jemand guten Mutes? Er singe Psalmen.

7. ... betende, fürbittende, flehende und dankende Hände erheben.

Apg 2,42.46 * Sie verharrten aber in der Lehre der Apostel und in der Gemeinschaft, im Brechen des Brotes und in den Gebeten. * ... * Täglich verharrten sie einmütig im Tempel und brachen zu Hause das Brot, nahmen Speise mit Jubel und Schlichtheit des Herzens ...

Apg 3,1 * Petrus aber und Johannes gingen um die Stunde des Gebets, die neunte, zusammen hinauf in den Tempel.

Apg 4,31 * Und als sie gebetet hatten, bewegte sich die Stätte, wo sie versammelt waren; und sie wurden alle mit dem Heiligen Geist erfüllt und redeten das Wort Gottes mit Freimütigkeit.

Eph 6,18 * Mit allem Gebet und Flehen betet zu jeder Zeit im Geist, und wachet hierzu in allem Anhalten und Flehen für alle Heiligen.

Phil 4,6 * Seid um nichts besorgt, sondern in allem sollen durch Gebet und Flehen mit Danksagung eure Anliegen vor Gott kundwerden.

Kol 4,2 * Haltet fest am Gebet, und wacht darin mit Danksagung!

1Thes 5,17 * Betet unablässig!

1Tim 2,1-2.8 * Ich ermahne nun vor allen Dingen, dass Flehen, Gebete, Fürbitten, Danksagungen getan werden für alle Menschen, * für Könige und alle, die in Hoheit sind, damit wir ein ruhiges und stilles Leben führen mögen in aller Gottseligkeit und Ehrbarkeit. * ... * Ich will nun, dass die Männer an jedem Ort beten, indem sie heilige Hände aufheben, ohne Zorn und zweifelnde Überlegung.

8. ... seinen Sohn aufnehmen.

Joh 1,11-12 * Er kam in das Seine, und die Seinen nahmen ihn nicht an; * so viele ihn aber aufnahmen, denen gab er das Recht, Kinder Gottes zu werden, denen, die an seinen Namen glauben.

9. ... unsere Leiber als Opfer darbringen.

Röm 12,1 *Ich ermahne euch nun, Brüder, durch die Erbarmungen Gottes, eure Leiber darzustellen als ein lebendiges, heiliges, Gott wohlgefälliges Opfer, was euer vernünftiger Gottesdienst ist.

10. ... unseren Lobpreis als Opfer darbringen.

Hebr 13,15 *Durch ihn nun lasst uns Gott stets ein Opfer des Lobes darbringen! Das ist: Frucht der Lippen, die seinen Namen bekennen.

11. ... unsere guten Werke als Opfer darbringen.

Hebr 13,16 *Das Wohltun und Mitteilen aber vergesst nicht! Denn an solchen Opfern hat Gott Wohlgefallen.

12. ... unseren Besitz als Opfer darbringen.

Phil 4,18 *Ich habe aber alles erhalten und habe Überfluss, ich habe die Fülle, da ich von Epaphroditus das von euch (Gesandte) empfangen habe, einen duftenden Wohlgeruch, ein angenehmes Opfer, Gott wohlgefällig.

Antichrist

Siehe auch »Prophetien«, »Trübsal«

21 Tatsachen im Hinblick auf den kommenden Antichristen

1. Er wird seine intellektuelle Überlegenheit ausspielen.

Dan 8,23 *Und am Ende ihrer Königsherrschaft, wenn die Abgefallenen das Maß vollgemacht haben, wird ein König aufstehen, mit hartem Gesicht und erfahren in Ränken.

2. Er wird äußerst redegewandt sein.

Dan 11,36 *Und der König wird nach seinem Belieben handeln, und er wird sich erheben und sich

groß machen gegen jeden Gott, und gegen den Gott der Götter wird er unerhörte Reden führen. Und er wird Erfolg haben, bis die Verfluchung vollendet ist, denn das Festbeschlossene wird vollzogen.

3. Er wird ein genialer Politiker sein.

Offb 17,11-12 *Und das Tier, das war und nicht ist, es ist selbst sowohl ein achter als auch von den sieben und geht ins Verderben. *Und die zehn Hörner, die du gesehen hast, sind zehn Könige, die noch kein Königreich empfangen haben, aber mit dem Tier *eine* Stunde Macht wie Könige empfangen.

4. Er wird das gesamte kommerzielle Leben beherrschen.

Dan 11,43 *Und er wird die Schätze an Gold und Silber und alle Kostbarkeiten Ägyptens in seine Gewalt bringen, und Libyer und Kuschiter werden in seinem Gefolge sein.

Offb 13,16-17 *Und es bringt alle dahin, die Kleinen und die Großen, und die Reichen und die Armen, und die Freien und die Sklaven, dass man ihnen ein Malzeichen an ihre rechte Hand oder an ihre Stirn gibt; *und dass niemand kaufen oder verkaufen kann, als nur der, welcher das Malzeichen hat, den Namen des Tieres oder die Zahl seines Namens.

5. Er wird militärisch außerordentlich erfolgreich sein.

Offb 6,2 *Und ich sah: Und siehe, ein weißes Pferd, und der darauf saß, hatte einen Bogen; und ihm wurde ein Siegeskranz gegeben, und er zog aus, siegend und um zu siegen.

Offb 13,2 *Und das Tier, das ich sah, war gleich einem Panther und seine Füße wie die eines Bären und sein Maul wie eines Löwen Maul. Und der Drache gab ihm seine Kraft und seinen Thron und große Macht.

6. Er wird ein Meister religiöser Verführung sein.

2Thes 2,4 *... der sich widersetzt und sich überhebt über alles, was Gott heißt oder Gegenstand

der Verehrung (ist), sodass er sich in den Tempel Gottes setzt und sich ausweist, dass er Gott sei.

Offb 13,8 * Und alle, die auf der Erde wohnen, werden ihn anbeten, (jeder,) dessen Name nicht geschrieben ist im Buch des Lebens des geschlachteten Lammes von Grundlegung der Welt an.

7. Seine erste Maßnahme wird darin bestehen, den Machtblock des Westens zu kontrollieren.

Offb 17,12 * Und die zehn Hörner, die du gesehen hast, sind zehn Könige, die noch kein Königreich empfangen haben, aber mit dem Tier eine Stunde Macht wie Könige empfangen.

8. Er wird einen auf sieben Jahre angelegten Bund mit Israel schließen, diesen aber nach dreieinhalb Jahren brechen.

Dan 9,27 * Und stark machen wird er einen Bund für die Vielen, eine Woche lang; und zur Hälfte der Woche wird er Schlachtopfer und Speisopfer aufhören lassen. Und auf dem Flügel von Gräueln (kommt) ein Verwüster, bis fest beschlossene Vernichtung über den Verwüster ausgegossen wird.

9. Er wird versuchen, ganz Israel zu vernichten.

Offb 12,6.13-17 * Und die Frau floh in die Wüste, wo sie eine von Gott bereitete Stätte hat, damit man sie dort ernähre 1260 Tage. * ... * Und als der Drache sah, dass er auf die Erde geworfen war, verfolgte er die Frau, die das männliche (Kind) geboren hatte. * Und es wurden der Frau die zwei Flügel des großen Adlers gegeben, damit sie in die Wüste fliege, an ihre Stätte, wo sie ernährt wird eine Zeit und (zwei) Zeiten und eine halbe Zeit, fern vom Angesicht der Schlange. * Und die Schlange warf aus ihrem Mund Wasser wie einen Strom hinter der Frau her, um sie mit dem Strom fortzureißen. * Und die Erde half der Frau, und die Erde öffnete ihren Mund und verschlang den Strom, den der Drache aus seinem Mund warf. * Und der Drache wurde zornig über die Frau und ging hin, Krieg zu führen mit den Übrigen ihrer

Nachkommenschaft, welche die Gebote Gottes halten und das Zeugnis Jesu haben.

10. Er wird das falsche religiöse System vernichten, damit er ungehindert herrschen kann.

Offb 17,16-17 * ... und die zehn Hörner, die du gesehen hast, und das Tier, diese werden die Hure hassen und werden sie verwüsten und nackt machen und werden ihr Fleisch fressen und sie mit Feuer verbrennen. * Denn Gott hat in ihre Herzen gegeben, seinen Sinn zu tun und in einem Sinn zu handeln und ihr Königreich dem Tier zu geben, bis die Worte Gottes vollendet sein werden.

11. Er wird sich selbst als Gott ausgeben.

Dan 11,36-37 * Und der König wird nach seinem Belieben handeln, und er wird sich erheben und sich groß machen gegen jeden Gott, und gegen den Gott der Götter wird er unerhörte Reden führen. Und er wird Erfolg haben, bis die Verfluchung vollendet ist, denn das Festbeschlossene wird vollzogen. * Und (selbst) auf den Gott seiner Väter wird er nicht achten, und weder auf den Schatz der Frauen noch auf irgendeinen Gott wird er achten; sondern er wird sich über alles erheben.

2Thes 2,4.11 * ... der sich widersetzt und sich überhebt über alles, was Gott heißt oder Gegenstand der Verehrung (ist), sodass er sich in den Tempel Gottes setzt und sich ausweist, dass er Gott sei. * ... * Und deshalb sendet ihnen Gott eine wirksame Kraft des Irrwahns, dass sie der Lüge glauben.

Offb 13,5 * Und es wurde ihm ein Mund gegeben, der große Dinge und Lästerungen redete; und es wurde ihm Macht gegeben, 42 Monate zu wirken.

12. Er wird kurze Zeit über alle Nationen herrschen.

Ps 2,1-3 * Warum toben die Nationen und sinnen Eitles die Völkerschaften?